

Zeitschrift: Parkinson : das Magazin von Parkinson Schweiz = le magazine de Parkinson Suisse = la rivista di Parkinson Svizzera

Herausgeber: Parkinson Schweiz

Band: - (1999)

Heft: 53

Rubrik: In eigener Sache

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

In eigener Sache

Die Schweizerische Parkinsonvereinigung sucht eine/n ehrenamtlich tätige/n

Leiter/in für das Finanz- und Rechnungswesen,

der/die gleichzeitig Mitglied unseres Vorstandes ist. Einer/einem neuerkrankten Patientin/Patienten möchten wir den Vorzug geben, schliessen aber andere InteressentInnen aus dem Kreis der Betroffenen nicht aus.

Der derzeitige Stelleninhaber Kurt Addor möchte sich per 31.12.1999 aus Gesundheitsgründen entlasten und an der Mitgliederversammlung 2000 zurücktreten.

Anforderungen:

Ausbildung und Erfahrung in Rechnungslegung, Berichterstattung, EDV-Kenntnisse

Schwergewicht der Tätigkeit:

- Verantwortung für das «finanzielle Gewissen» der Vereinigung wahrnehmen
- Budget erstellen, laufende Erfolgskontrolle, Liquiditätsplanung und -gestaltung
- Abschlussgestaltung und Abschlusskommunikation
- Schnittstelle zu Treuhandbüro (monatlicher Durchlauf der Sammelbelege)
- Berichterstattung aus dem finanziellen Bereich an Vorstand, Mitglieder, usw.

Arbeitsaufwand:

Jährlich 3 Vorstandssitzungen, 5 Geschäftsleitungssitzungen, Jahresabschlussbesprechungen und Revision mit entsprechenden Vorbereitungen, ad-hoc-Aufgaben. Die eigentliche Buchhaltung erledigt ein Treuhandbüro.

Interessent/innen melden sich bitte beim Präsidenten: Dr. Bruno Laube, Talacherring 22, 8103 Unterengstringen, Telefon 01 750 53 85

Patronatskomitee: 3 neue Mitglieder

Die Schweizerische Parkinsonvereinigung kann auf drei neue Mitglieder im Patronatskomitee zählen. Es handelt sich um den Tessiner Architekten Mario Botta, Charles Kleiber, Staatssekretär und Direktor der Gruppe für Wissenschaft und Forschung im Eidgenössischen Departement des Innern sowie Daniel Vasella, Verwaltungsratspräsident und Geschäftsführer in Personalunion von Novartis.

Kunstauktion zu Gunsten der SPaV

In Bergdietikon (ZH) wurde im letzten Jahr ein Bild der Malerin Anni Helfer versteigert. Der Erlös dieser Gant kam der Schweizerischen Parkinsonvereinigung zugute. Das Bild wanderte in den Besitz der Gemeinde Bergdietikon, welche mit 3800 Franken den Höchstpreis bot. Initiatorin dieser Auktion mit karitativem Charakter war die Parkinsonbetroffene Annemarie Opprecht, Mitglied der Selbsthilfegruppe Limmattal, welche selber in Bergdietikon wohnt. Annemarie Opprecht ist auch Gründerin, der gleichnamigen Stiftung, deren Ziel es ist, die Forschung im Bereich der Parkinsonkrankheit zu fördern. Ihr und der Gemeinde Bergdietikon gebührt der Dank der SPaV.

10-Jahre-Jubiläum der Selbsthilfegruppe Fribourg

Im letzten November konnte die Selbsthilfegruppe Fribourg ihr 10-Jahre-Jubiläum feiern. Die Festivitäten boten nicht nur Gelegenheit auf die vielfältigen Aktivitäten der Selbsthilfegruppe zurückzuschauen. Marie Morel, langjährige Leiterin der Gruppe, trat zurück und übergab ihr Amt an Doris Vernaz-Schneider. Marie Morel wurde für ihr vorbildliches Engagement für die Parkinsonbetroffenen der Region Fribourg mit der Ehrenmitgliedschaft geehrt. Am Festakt nahmen neben zahlreichen Gästen und Freunden auch Vertreter aus Politik sowie der Neurologe Claude Dessibourg teil. Letzterer schilderte in einem eindrücklichen Vortrag, worauf es bei der Behandlung der Parkinsonkrankheit besonders ankommt: Auf ein gutes Vertrauensverhältnis zwischen Patient, Angehörigem und Arzt.

Selbsthilfegruppe Sursee: Gewerbeausstellung

Die Selbsthilfegruppe Sursee konnte als Gastaussteller an der Gewerbeausstellung Sursee auftreten. Mit Engagement und Enthusiasmus betreute Walter Bernhard und die Mitglieder seiner Gruppe den Ausstellungsstand. In der Ausstellungszeitung wurde in einem kurzen Beitrag die

Vereinigung vorgestellt. Nur wenige Wochen später ging dann der traditionelle Weihnachtsverkauf in Sursee über die Bühne.

Zehnter Geburtstag der Gruppe Schaffhausen

Auch die Schaffhauser Selbsthilfegruppe konnte unlängst einen runden Geburtstag feiern: Das 10-Jahre-Jubiläum ihres Bestehens. Zu diesem Anlass referierte Prof. Hans-Peter Ludin vor etwa 170 geladenen Gästen über die Parkinsonkrankheit. In seinem Referat wurden die wesentlichen Aspekte der Nervenkrankheit überzeugend und kompetent ausgeleuchtet. Der Selbsthilfegruppe Schaffhausen überbringen wir leicht verspätet die besten Geburtstagswünsche und wir wünschen weiterhin kurzweilige und informative Treffen.

Themenwünsche Mitgliederversammlung

Im letzten Magazin war ein Fragebogen beigelegt, in dem man Themenwünsche zur nächsten Jahrestagung mit Mitgliederversammlung in Zürich anbringen konnte. Aus der Auswertung der eingegangenen Fragebögen geht hervor, dass die Themenkreise Parkinson und Komplementärmedizin beziehungsweise Psychologie/Soziales besonders zu interessieren scheinen. Wir werden uns bemühen, zu den Themen ausgewiesene Referenten für Sie zu gewinnen.

Zur Erinnerung: Die Jahrestagung mit Mitgliederversammlung 1999 findet am Samstag, 12. Juni 1999 in Zürich, ab 10.30 Uhr bis ca. 17 Uhr, Seerestaurant Mythenquai 61, statt.

Ferien

Klinik Bethesda in Tschugg

Die Klinik Bethesda in Tschugg bietet nach dem Umbau des Steigerhauses in eine Parkinsonklinik wiederum Ferien auf ihrem Gut an. Etwas ausserhalb des Klinikareals liegt die Liegenschaft Buditsch. Komfortable 1- und 2-Bett Appartement-Wohnungen mit separater Dusche/WC, Gartensitzplatz oder Balkon bieten einen ruhigen und erholsamen Rahmen für Betroffene und ihre